

Bericht

über die öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe am Mittwoch, den 22.09.2021, 18.30 Uhr, in der Keltenhalle der Ortsgemeinde Waldalgesheim

Mitteilungen der Verwaltung

- Der Investor für den geplanten Neubau eines Hotels in Niederheimbach im Bereich „Meilenstein“ ist von seinen Plänen abgesprungen. Damit hat sich eine Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe für dieses Projekt erledigt.
- Bzgl. des Gewerbeflächenkonzeptes (Antrag der FDP-Fraktion) wurde das Gespräch mit verschiedenen Verwaltungen gesucht. Seitens der Verbandsgemeinde Bodenheim ist das Gewerbeflächenkonzept im Zuge der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes (Forderung der Kreisverwaltung Mainz-Bingen) erstellt worden. Die Kosten hierfür lagen bei ca. 10.000 €. Der Ältestenrat der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe hatte sich in seiner Sitzung am 30.08.2021 mit der Angelegenheit befasst. Es wurde beschlossen, dass das Gewerbeflächenkonzept bei der Neuaufstellung des gesamten Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe mit zu entwickeln. Der Hauptausschuss war in seiner Sitzung am 15.09.2021 darüber informiert worden.
- Die Trassenführung des „Welterbesteiges“ ist fertig und die entsprechenden Schilder sind bestellt bzw. ausgeliefert worden. Es ist in einem Umfang von Folgekosten von ca. 1.100 € pro Jahr zu rechnen. Die Betreuung und Vermarktung erfolgt über die Romanischer Rhein Tourismus GmbH.
- Die endgültige Kreisumlage für das Jahr 2021 beläuft sich auf 624.124 €.
- Wie in der letzten Sitzung des Ältestenrates vereinbart, findet am 13.10.2021 eine Sondersitzung des Verbandsgemeinderates statt. Hauptthemen dieser Sitzung sind die Berichte der ehrenamtlichen Beauftragten der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe.
- Am 01.11.2021 wird das Projekt Gemeindegewest in der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe starten. Auch über dieses Projekt wird in der Sondersitzung berichtet werden.
- Bzgl. der Anschaffung von Luftfilteranlagen für die Unterrichtsräume der Grundschulen der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe wurde darauf verwiesen, dass bis heute die neuen Förderrichtlinien nicht vorliegen.

Bekanntgabe von Eilentscheidungen gemäß § 48 GemO

- Sanierung
An der Grundschule „Astrid Lindgren Schule“ Schulstraße 12, 55425 Waldalgesheim, Gewerk: Los 02-Erd- und Abdichtungsarbeiten. Seitens der Verwaltung wurde entschieden, den Auftrag der Porto Bauunternehmung GmbH, Wiesbaden, zum Angebotspreis in Höhe von 54.674,60 € zu erteilen.
- Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bingen am Rhein;
Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB hatte der Verbandsgemeinderat bereits entschieden, keine Stellungnahme zu der Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bingen abzugeben. Da die Interessen der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe nicht berührt werden, wurde die Eilentscheidung getroffen, auch im Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB keine Stellungnahme abzugeben.

Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe im Bereich des Rheinblickhofs in der Gemarkung Bacharach – Ortsteil Henschhausen – zur Ausweisung einer gemischten Baufläche sowie von Sonderbaugebieten „Campingplatz“ und „Ferienhäuser“;

Information zum erforderlichen Zielabweichungsverfahren

Für das vorliegende Verfahren hat die Kreisverwaltung Mainz-Bingen ein Zielabweichungsverfahren für erforderlich gehalten. Mit Schreiben vom 01.09.2021 wurde der Antrag auf Zulassung einer Abweichung eines Zieles des Raumordnungsplanes Rheinhessen / Nahe über die Kreisverwaltung Mainz-Bingen an die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd gesandt.

Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe

Die Zahlen wurden im Einzelnen durch Herrn Claßmann erläutert. Ratsmitglied Huber bat in diesem Zusammenhang um Übersendung der Rundschreiben, in welchen die Fristen für das KI 3.0 Programm aufgeführt sind.

Diese werden per Email den Ratsmitgliedern zugesandt.

Weiterhin wurde aus den Reihen des Rates vorgeschlagen, die Sanierung der Schülertoiletten der Grundschule Waldalgesheim bereits im Jahr 2022 aufzunehmen.

Einstimmig stimmte der Verbandsgemeinderat dem vorgelegten Entwurf sowie der Ergänzung der Aufnahme zur Sanierung der Schülertoiletten der Grundschule Waldalgesheim zu.

Haushaltswirtschaft 2021;

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe „Elektronische Sanierung“ der Grundschule „Heilig-Kreuz“ in Weiler bei Bingen

Einstimmig beschloss der Verbandsgemeinderat die Vergabe der elektronischen Sanierung, hier Elektroinstallation, für die Grundschule Heilig-Kreuz in Weiler bei Bingen an die Firma ERN Elektrosysteme Rhein-Nahe GmbH, 55469 Simmern, zum Angebotspreis von 66.534,24 € Brutto.

Im Nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde in einer Rechtsangelegenheit die Vorgehensweise mit einer Ergänzung mit 17 Ja Stimmen bei 1 Nein Stimme und 2 Enthaltungen beschlossen.